

LANGE NACHT DER SKILLS: ÜBEN, WAS MAN SONST NICHT ÜBT

Text: Eva Eitler-Roosz

FORTBILDUNG >>> Mikroskopieren, reanimieren, Blut abnehmen: Ende Juni trainierten Studierende der Medizinischen Fakultät Tübingen innerhalb der „Langen Nacht der Skills“ Fähigkeiten, die sie später im Beruf brauchen werden. Neben Hands-on-Übungen bot das Event die gezielte Möglichkeit zur studiengangübergreifenden Vernetzung von Studierenden und Lehrenden der Human- und Zahnmedizin, der Gesundheitswissenschaften sowie der medizinischen Wissenschaften.



©TIME-TübingenInstituteForMedicalEducation/VereinaMüller

Vernetzung von Human- und Zahnmedizin Studierenden und anderen Bereichen

Die „Lange Nacht der Skills“ richtet sich ausdrücklich an alle Studierenden der Medizinischen Fakultät Tübingen. Das studiengangübergreifende Angebot eröffnet Studierenden der Studiengänge Humanmedizin, Zahnmedizin, Pflegewissenschaften, Hebammenwissenschaften sowie Molekulare Medizin und Medizintechnik die Möglichkeit, sich mit den praktischen Fertigkeiten sowie den theoretischen Studieninhalten der jeweils anderen Studiengänge vertraut zu machen. Das TIME – Tübingen Institute for Medical Education will in Kooperation mit dem Institut für Klinische Anatomie sowie der Fachschaft Humanmedizin einen Rahmen schaffen, der Studierenden und Lehrenden eine niedrighschwellige und gruppenbasierte Begegnung ermöglicht. Es kommt nicht selten vor, dass ein Neurowissenschaftler im Rahmen der Veranstaltung zum ersten Mal einen peripher venösen Zugang legt oder dass eine Zahnmedizinerin die Ultraschalluntersuchung bei einer Schwangeren simuliert. Die Medizinische Fakultät unterstützt die Veranstaltung durch Informationsangebote, die für alle Studierenden relevant sind, etwa zu Themen wie Promotion, Wissenschaftlichkeit oder Evaluationsverfahren.

Im Fokus: Für die Sicherheit der Patienten

Eine koordinierte interprofessionelle Zusammenarbeit von Akteuren aller beteiligten Professionen im Gesundheitswesen stellt einen wesentlichen Faktor für eine Risikominimierung und Verbesserung der Sicherheit von Patienten dar und findet daher auch in der medizinischen Lehre und Ausbildung zunehmend Berücksichtigung. Es ist erfreulich, dass das Format der „Langen Nacht der Skills“ bereits von

mehreren Hundert Studierenden genutzt wurde. Das bemerkenswerte Engagement der Lehrenden, die sich zum Teil in ihrer Freizeit für die Realisierung dieses Formats einsetzen, verdeutlicht das große Interesse, den eigenen fachlichen Horizont zu erweitern. <<<

Die „Lange Nacht der Skills“ wurde erstmals im Sommer 2023 durchgeführt. Das Event wurde konzipiert, um allen Studierenden der Fakultät nach den durch Corona-Beschränkungen geprägten Jahren eine Möglichkeit zu bieten, ihre praktischen Fähigkeiten in Präsenz zu vertiefen. Gleichzeitig sollte ihnen die Gelegenheit gegeben werden, sich fächerübergreifend zu vernetzen. Die Studierenden konnten im Rahmen des Events an über 30 studiengangübergreifenden Workshop-Stationen teilnehmen.

Auch andere Lehrstandorte bieten das Format der „Langen Nacht der Skills“ an, um Studierende zahlreiche Skills intensiv üben zu lassen.

Verlass Dich auf uns – von Anfang an.



Attraktive Angebote für Studenten und Existenzgründer



Mehr erfahren:

